

Eaglecrest beginnt Bohrprogramm in dritter Goldader in San Simon

18.03.2008 | [IRW-Press](#)

18. März 2008. Die Eaglecrest Explorations Ltd. (EEL-TSX.V; EAT-Frankfurt) gab heute bekannt, dass sie mit dem Bohrprogramm in der dritten Goldader im Projekt San Simon in Bolivien begonnen hat.

Die Goldader San Pedro West befindet sich rund 200 Meter östlich der Ader L463 und 350 Meter östlich der Ader L484 – den ersten beiden von Eaglecrest entdeckten Goldadern. Alle drei Adern befinden sich innerhalb eines Bereiches von einem Kilometer in der insgesamt vier Kilometer langen Überschiebung Trinidad-Manganeso, einer von mehreren Überschiebungszonen, die im Distrikt San Simon als goldführend nachgewiesen wurden.

"Das neue Bohrprogramm wird gemeinsam mit neuen Probennahmen aus den zuvor eingebrachten Bohrungen in den Adern L484 und San Pedro West bedeutende Fortschritte in Richtung des Ziels erbringen, für den ersten Kilometer der Doña-Amelia-Zone eine Goldressource gemäß NI 43-101 nachzuweisen", so Hans Rasmussen, Präsident und Chief Operating Officer. "Die Entdeckung von San Pedro West als einer weiteren bedeutenden Goldader in der Doña-Amelia-Zone spricht für den Erfolg unseres Explorationsprogramms. Da sie an derselben Überschiebungszone verläuft, in der sich bereits unsere beiden ersten nachgewiesenen Goldadern befinden, gehen wir davon aus, dass für San Pedro West ein enormes Entwicklungspotential besteht."

Die Goldader San Pedro West wurde in der dreidimensionalen Modellierung der Bohrlochdatenbank des Unternehmens erkannt. Zuvor waren im Gebiet San Pedro in den Jahren 2004 und 2005 Bohrungen im Abstand von ca. 100 Metern eingebracht worden. Im Ergebnis wurden unter anderem die folgenden bedeutenden Abschnitte lokalisiert (auf Grundlage eines Grenzgehalts von 1 Gramm Gold/Tonne):

- Bohrloch 100 erbrachte eine Strecke von 3,8 Meter mit durchschnittlich 4,8 Gramm Gold/Tonne, einschließlich 1,0 Meter mit 13,5 Gramm Gold/Tonne
- Bohrloch 150 erbrachte eine Strecke von 2,8 Meter mit durchschnittlich 2,6 Gramm Gold/Tonne, einschließlich 1,6 Meter mit 3,5 Gramm Gold/Tonne und
- Bohrloch 156 erbrachte eine Strecke von 2,9 Meter mit durchschnittlich 2,4 Gramm Gold/Tonne, einschließlich 0,3 Meter mit 10,2 Gramm Gold/Tonne.

Das Bohrprogramm in der Zone San Pedro West wird mit einem Bohrgerät durchgeführt, während das zweite Gerät in der Goldader L484 verbleibt. Bis zur vollständigen Eingrenzung des Goldpotentials dieser Ader wird mit einer Bohrzeit von ca. zwei Monaten gerechnet.

In den neu entdeckten Goldadern hat das Unternehmen den Bohrlochabstand von 100 auf 25 Meter und bei Bedarf auf ein noch engeres Raster reduziert, um so die Lagerstättengrenzen genauer zu definieren und die Goldverteilung innerhalb der Adern besser zu erfassen. Der geringere Abstand wurde Anfang des Jahres 2007 vereinbart, um für jede Ader eine zuverlässigere Modellierung der Lagerstätte zu erzielen.

Eine vollständige Aufstellung der Ergebnisse der Diamantkernbohrungen ist als 3-D-Präsentation unter http://www.corebox.net/properties/san_simon/index.php?deposit=236&tl=1 verfügbar.

Dr. Odin Christensen, technischer Berater und Mitglied des Vorstandes der Eaglecrest, ist eine fachkundige Person im Sinne der National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101 – Normen zur Offenlegung von Bergbauprojekten). Er hat die in der vorliegenden Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen geprüft und freigegeben.

Das Unternehmen hat die Entscheidung getroffen, den Preis für die am 15. Februar 2008 angekündigte Privatplatzierung in Höhe von 1,6 Mio. USD auf USD 0,12 je Anteil zu ändern. Jeder Anteil besteht aus einer Aktie und einem halben Optionsschein, wobei ein voller Optionsschein zum Kauf einer zusätzlichen Aktie für USD 0,20 ein Jahr nach Abschluss der Transaktion ausübbar ist.

Informationen über Eaglecrest

Eaglecrest Explorations Ltd. führt ein Explorationsprojekt im fortgeschrittenen Stadium auf ihrer San Simon-Goldliegenschaft, welches in der Precambrian Amazon Basin Stulpe liegt, durch. Eaglecrest kontrolliert die Mineralienrechte, die sich über fast 300 Quadratkilometer auf dem San Simon-Plateau im Nordosten Boliviens erstrecken. Das Mandat von Eaglecrest besteht darin, den Wertzuwachs für die Aktionäre zu steigern, indem solide technische Fachkenntnisse, sowohl auf der Ebene der Unternehmensleitung als auch am Boden, eingesetzt werden, um San Simon systematisch zu erforschen und zu entwickeln.

Das vor Ort ansässige fire assay laboratory wird unabhängig von Analab Peru geführt und ist unter Beobachtung von Gary Hawthorn, P. Eng. (B.C.) welcher ein unabhängiger Mineral Processing Berater und eine qualifizierte Person laut NI 43-101 ist.

Im Auftrag des Vorstand

Hans Rasmussen
Präsident, Eaglecrest Explorations Ltd.

Kontakt Deutschland:

Value Relations GmbH
Mail: EAT@vrir.de
Tel.: 069/959246-11
www.eaglecrestexplorations.com
info@eaglecrestexplorations.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/5647--Eaglecrest-beginnt-Bohrprogramm-in-dritter-Goldader-in-San-Simon.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).